



NIEDERSCHRIFT

über die öffentlich/nichtöffentliche 26. Sitzung des Kreisausschusses am Mittwoch, den 08.05.2024

Sitzungsbeginn: 17:00 Uhr

Sitzungsende: 18:08 Uhr

Sitzungsort: Landkreis Potsdam-Mittelmark, Sitzungssaal
Niemöllerstr. 1
14806 Bad Belzig

Teilnehmende Personen:

Name	Fraktion/ Funktion Stimmberechtigung	Anwesenheit Bemerkung
Baaske, Günter	SPD Ausschussvorsitzender ja	anwesend
Richel, Mirna	CDU Abgeordnete ja	anwesend
Preuß, Wolfgang	CDU Abgeordneter ja	entschuldigt
Otto, Dietmar	SPD Abgeordneter ja	anwesend
Dr. Seidel, Elke	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Abgeordnete ja	anwesend
Liebrenz, Henry	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Abgeordneter ja	anwesend
Menz, Kathrin	DIE LINKE/PIRATEN Abgeordnete ja	vertreten wurde vertreten durch Rabinowitsch, Astrit
Rabinowitsch, Astrit	DIE LINKE/PIRATEN Abgeordnete ja	anwesend in Vertretung von Menz, Kathrin
Büchner, Roland	BVB Freie Wähler-FBB stellv. Ausschussvorsitzender ja	anwesend
Dorow, Peer	Alternative für Deutschland Abgeordneter ja	anwesend
Goetz, Hans-Peter	FDP/BiK-BiT/IGH Abgeordneter ja	anwesend

Köhler, Marko	Landrat ja	anwesend
Dr. Koch, Steven	Erster Beigeordneter Verwaltung	anwesend
Dr. Löwer, Christoph	Beigeordneter Verwaltung	anwesend
Kirsch, Cornelia	Dezernent/in Verwaltung	anwesend Dezernat 2
Kreutner, Michael	Dezernent/in Verwaltung	anwesend Dezernat 4
Schade, Bernd	Dezernent/in Verwaltung	anwesend Dezernat 6
Rigot, Daniel	Stabsbereichsleiter Verwaltung	anwesend
Krüger, Toni	Netzadministrator Verwaltung	anwesend FD 19
Segbert, Claudia	Sachbearbeiter/in Verwaltung	anwesend FD 32
Schreiber, Natalie	Sachbearbeiter/in Verwaltung	anwesend FD 32
Stein, Holger	Sachbearbeiter/in Verwaltung	anwesend FD 32
Randig, Steffi	Integrationsbeauftragte Verwaltung	anwesend (kommissarisch)
Helbig, Kristin	Referentin des Verwaltungsvorstandes Verwaltung	anwesend
Seidel, Juliane	Juristin Verwaltung	anwesend FD 01
Dr. Zweynert, Veit-Stephan	Referent Klima und Klimafolgenanpassung Verwaltung	anwesend
Korth, Carolin	Sachbearbeiterin Büro des Kreistages Verwaltung	anwesend
Schäbsdat, Katja	Sachbearbeiterin Büro des Kreistages Verwaltung	anwesend Protokoll

TAGESORDNUNG

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bestätigung der Tagesordnung des öffentlichen Teils der Sitzung
3. Bestätigung der Niederschrift der vorangegangenen Sitzung
4. Bericht zum nichtöffentlichen Teil der vorangegangenen Sitzung
5. Mitteilungen und Anfragen
6. Anträge

- 6.1. Erlass einer Verordnung über den Geschützten Landschaftsbestandteil (GLB) "Stahnsdorfer Rieselfelder" und einstweilige Sicherstellung gemäß § 11 des Brandenburgischen Naturschutzausführungsgesetzes (BbgNatSchAG)
Vorlagen-Nr: 2024/637
- 6.2. Ausgewogene Balance zwischen dem Schutz von Menschen und Tier sowie dem Artenschutz herstellen - Bejagung des Wolfes im Rahmen eines Bestandsmanagements ermöglichen
Vorlagen-Nr: 2024/703
- 6.3. Fortschreibung Beteiligungsbericht
Vorlagen-Nr: 2024/704
- 6.4. Änderung der Geschäftsordnung des Kreistages Potsdam-Mittelmark
Vorlagen-Nr: 2024/707
7. Beschlussvorlagen
 - 7.1. Fortschreibung Nahverkehrsplan Landkreis Potsdam-Mittelmark 2025 - 2029
Vorlagen-Nr: 2024/645
 - 7.2. Digitalstrategie Potsdam-Mittelmark 2024 - 2029
Vorlagen-Nr: 2024/686
 - 7.3. Kreisentwicklungsbudget 2024
Vorlagen-Nr: 2024/689
 - 7.4. Vergabeempfehlung gemäß Punkt 1 (3) der Richtlinie des Landkreises Potsdam-Mittelmark zur Förderung von Instandsetzungsarbeiten von Stauanlagen an Gewässern 2. Ordnung
Vorlagen-Nr: 2024/691
 - 7.5. Ausschreibung Schadstoffmobil
Vorlagen-Nr: 2024/693
 - 7.6. Ausschreibung zur Verwertung von Restabfällen und Sperrmüll
Vorlagen-Nr: 2024/694
 - 7.7. 9. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung des Landkreises Potsdam-Mittelmark
Vorlagen-Nr: 2024/700
 - 7.8. Neunte Satzung zur Änderung der Hauptsatzung des Landkreises Potsdam-Mittelmark
Vorlagen-Nr: 2024/695
 - 7.9. Förderliste 2024 gemäß Richtlinie des Landkreises Potsdam-Mittelmark zur Förderung von Klimaschutz- und Klimafolgenanpassungsmaßnahmen
Vorlagen-Nr: 2024/699
 - 7.10. Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe für die geplante Straßenbaumaßnahme "K 6945 1. Bauabschnitt L 93 - Ortseingang Steinberg"
Vorlagen-Nr: 2024/701
 - 7.11. Genehmigung Eilentscheidung gemäß § 58 BbgKVerf vom 20.02.2024
Vorlagen-Nr: 2024/706
 - 7.12. Bestellung der Integrationsbeauftragten des Landkreises Potsdam-Mittelmark
Vorlagen-Nr: 2024/709
8. Informationsvorlagen
 - 8.1. Energie- und Treibhausgasbilanz des Landkreises Potsdam-Mittelmark 2018 bis 2020
Vorlagen-Nr: 2024/677

- 8.2. Neuvergabe der Busverkehrsleistungen zum 01.06.2026
Veröffentlichung der Vorabbekanntmachung
Vorlagen-Nr: 2024/684
- 8.3. Personalbericht 2023
Vorlagen-Nr: 2024/688
- 8.4. Über- und außerplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen, die gemäß § 5 Abs. 3
Haushaltssatzung unterhalb der Erheblichkeitsgrenze liegen und die der Kämmerer für das
Haushaltsjahr 2023 genehmigt hat
Vorlagen-Nr: 2024/697
- 8.5. Umsetzungsstand der Maßnahmen des Integrierten Klimaschutzkonzepts 2019-2029 des
Landkreises Potsdam-Mittelmark
Vorlagen-Nr: 2024/698
- 8.6. Unerledigte Beschlüsse des 6. Kreistages Potsdam-Mittelmark (Wahlperiode Mai 2019 bis Mai
2024)
Vorlagen-Nr: 2024/705
- 8.7. Sachbericht für das Jahr 2023 zum Stand der Umsetzung der Maßnahmen im Rahmen des "Pakts
für Pflege" im Landkreis Potsdam-Mittelmark
Vorlagen-Nr: 2024/708
- 8.8. Sozialraumprofile 2022
Vorlagen-Nr: 2024/710
- 8.9. Rückgabe Förderbescheid Projekt LEAF-autonomes Fahren
Vorlagen-Nr: 2024/711
- 9. Sonstiges

Nichtöffentlicher Teil

- 10. Bestätigung der Tagesordnung des nichtöffentlichen Teils der Sitzung
- 11. Ermächtigung des Landrates zum Abschluss eines außergerichtlichen Vergleichs mit der
Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BIMA) über die Zahlung von 109.810,80 EUR
Vorlagen-Nr: 2024/702

TOP 1.

Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Ausschussvorsitzende Herr Baaske eröffnet die Sitzung und stellt neben der ordnungsgemäßen Ladung die Beschlussfähigkeit des Ausschusses mit 8 von 11 Ausschussmitgliedern fest.

TOP 2.

Bestätigung der Tagesordnung des öffentlichen Teils der Sitzung

Die vorliegende Tagesordnung wird ohne Änderungen bestätigt.

TOP 3.

Bestätigung der Niederschrift der vorangegangenen Sitzung

Die Niederschrift der vorangegangenen Sitzung vom 29.02.2024 wird gem. § 27 (4) der Geschäftsordnung einstimmig bestätigt, da weder mündliche noch schriftliche Einwendungen eingegangen sind.

TOP 4.**Bericht zum nichtöffentlichen Teil der vorangegangenen Sitzung**

Es gibt keinen Anpassungs-, Ergänzungs- und Änderungsbedarf hinsichtlich des nichtöffentlichen Teils des Protokolls der vorangegangenen Sitzung.

TOP 5.**Mitteilungen und Anfragen**

Es gibt keine Mitteilungen und keine Anfragen.

TOP 6.**Anträge****TOP 6.1.**

Erlass einer Verordnung über den Geschützten Landschaftsbestandteil (GLB) "Stahnsdorfer Rieselfelder" und einstweilige Sicherstellung gemäß § 11 des Brandenburgischen Naturschutzausführungsgesetzes (BbgNatSchAG)
(Beschlussvorschlag Nummer: 2024/637)

Beschlussvorschlag:

Der Landrat wird beauftragt, eine Verordnung über den Geschützten Landschaftsbestandteil (GLB) „Stahnsdorfer Rieselfelder“ zu erlassen und zuvor ein entsprechendes Verfahren zur Unterschutzstellung durchzuführen.

In das Verfahren sind die dort wirtschaften Landwirtschafts- bzw. Pferdebetriebe aktiv einzubinden. Wie im geschützten Landschaftsbestandteil „Ruhlsdorfer Rieselfelder“ soll eine Bewirtschaftung der Flächen weiter möglich bleiben. Dazu ist die zu erstellende Verordnung über den Geschützten Landschaftsbestandteil „Stahnsdorfer Rieselfelder“ entsprechend auszurichten.

Eine einstweilige Sicherstellung gemäß § 11 des Brandenburgischen Naturschutzausführungsgesetzes (BbgNatSchAG) des geplanten GLB ist zu verfügen.

*Herr Dorow, AfD, nimmt ab 17:04 Uhr an der Sitzung teil,
somit sind nun 9 stimmberechtigte Ausschussmitglieder anwesend.*

Der Ausschussvorsitzende führt kurz in den Antrag ein.

Herr Büchner, BVB/Freie Wähler/FBB, hätte erwartet, dass ihn jemand auffordert, den Beschlussvorschlag von der Tagesordnung zu nehmen. Er plädiert für einen Kreistagsbeschluss. Die Details können dann im Verfahren geklärt werden. Er bittet zudem um Aufnahme ins Protokoll, dass für Herrn Dr. Kupsch Rederecht im Kreistag beantragt werden soll. Er ist verwundert darüber, dass im Fachausschuss dem Redner der Gegner des Antrags Rederecht eingeräumt wurde aber dem Fürsprecher des Antrags nicht.

Der Ausschussvorsitzende bittet um Erläuterung, wer wir ist und wer Herr Dr. Kupsch ist. Herr Büchner erklärt, dass Herr Dr. Kupsch der Initiator des Antrags und Ortsvorsteher von Sputendorf ist.

Frau Rabinowitsch, Die Linke/Piraten, bittet die Entscheidung des Fachausschusses mitzuteilen. Herr Büchner teilt mit, dass der Fachausschuss eine Ablehnung empfohlen hat.

Frau Dr. Seidel, Bündnis 90/Die Grünen, merkt an, dass sie den Antrag ablehnt. Darüber hinaus teilt sie mit, dass sehr wohl jemand für den Antrag im Fachausschuss gesprochen habe. Sie bestätigt auch noch einmal die einstimmige Ablehnung im Fachausschuss.

Herr Goetz, FDP/BiK-BiT/IGH, verweist auf die finanziellen Auswirkungen, die der Landkreis ggf. zu tragen hat.

Herr Otto, SPD, erwähnt, dass es im Fachausschuss zur Ablehnung nur deshalb gekommen sei, weil wohl unklar ist, ob der Kreistag diesen Beschluss überhaupt in dieser Art und Weise fassen darf oder ob nicht ggf. das Ministerium hierfür zuständig wäre.

Herr Kreutner teilt hierauf mit, dass die Verwaltung angeregt hat, den Beschluss nicht zu fassen, weil die Fläche einfach zu groß ist. Der Landkreis kann keine LSG schaffen, nur unter ganz bestimmten Bedingungen und in klar abgrenzbaren Flächen. Für das LSG ist das Ministerium zuständig. Darüber hinaus besteht ein großes rechtliches Risiko, dass der Eigentümer, die Berliner Stadtgüter, ein Normenkontrollverfahren einzuleiten, dies wurde bereits angekündigt.

Der Ausschussvorsitzende fasst die Situation wie folgt zusammen, wenn der Landkreis eine Verordnung erlassen wird, wird es zu einer Klage kommen.

Der Landrat teilt mit, dass wenn es ein Auftrag des Kreistages geben wird, liegt ja noch nicht die Unterschutzstellung vor, sondern das Verfahren auch hinsichtlich der rechtlichen Prüfung einer Unterschutzstellung wird somit erst einmal in Gang gesetzt.

Herr Otto hat noch eine Nachfrage an Herrn Kreutner, da es für diesen Antrag in der Gemeindevertretung eine große Mehrheit gibt, ob es nicht klüger wäre, sich direkt an das Ministerium zu wenden. Herr Kreutner bestätigt, dass das genau der richtige Weg wäre.

Frau Dr. Seidel erklärt noch ergänzend die Ablehnung ihrer Fraktion mit der in den Unterlagen erwähnten Verhinderung von PV- und Windkraftanlagen.

Herr Büchner sieht das Ende der Diskussion und möchte auch darauf hinweisen, dass man bei der Beschlussfassung im Kreistag immer mit einem rechtlichen Risiko hinsichtlich von Klagen rechnen muss.

Nach Beendigung der Diskussion, stellt der Ausschussvorsitzende den Verweis der Drucksache zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich verwiesen
(8 Ja, 1 Nein)

Der Kreisausschuss verweist die Drucksache 2024/637 mehrheitlich zur Beschlussfassung in den Kreistag.

TOP 6.2.

Ausgewogene Balance zwischen dem Schutz von Menschen und Tier sowie dem Artenschutz herstellen - Bejagung des Wolfes im Rahmen eines Bestandsmanagements ermöglichen
(Beschlussvorschlag Nummer: 2024/703)

Beschlussvorschlag

Der Landrat wird beauftragt, sich in Gesprächen und ggf. mit gemeinsamen Initiativen heimischer Jägerinnen und Jäger, bei der Landesregierung Brandenburg, der Bundesregierung und der Europäischen Union für folgende Inhalte und Ziele einzusetzen:

- *bei der anstehenden Novellierung des Jagdgesetzes die Aufnahme des Wolfes ins brandenburgische Jagdrecht vorzunehmen,*
- *Artikel 16 FFH-Richtlinie zur Entnahme von Wölfen vollständig in deutsches Recht umzusetzen,*
- *Bundesministerin Steffi Lemke in einem offenen Brief zur Unterstützung der Initiative der Europäischen Kommission zur Änderung des Schutzstatus des Wolfes in der Berner Konvention aufzufordern,*
- *vor dem Hintergrund des aus deutscher und europäischer Perspektive mittlerweile gesicherten Wolfsbestands die Aufnahme des Wolfes in Anhang V der EU-FFH-Richtlinie aktiv zu betreiben und umzusetzen, ein länderübergreifendes Monitoring gemeinsam mit dem baltischen und polnischen Teilpopulationen anzustreben,*
- *Herdenschutzmaßnahmen und Rissentschädigungen unbürokratisch auszugestalten und*
- *einen allgemeinen Schadensausgleichsfonds für Schäden durch alle geschützten Tierarten aufzusetzen, der neben Schäden durch den Wolf auch solche durch Kormoran, Fischotter, Biber, Kranich und Wildgänse umfasst.*

Es gibt keinen Diskussionsbedarf, so dass der Ausschussvorsitzende den Verweis der Drucksache zur Abstimmung stellt.

Abstimmungsergebnis: **mehrheitlich beschlossen**
(7 Ja, 2 Nein)

Der Kreisausschuss verweist die Drucksache 2024/703 mehrheitlich zur Beschlussfassung in den Kreistag.

TOP 6.3.

Fortschreibung Beteiligungsbericht
(Beschlussvorschlag Nummer: 2024/704)

Beschlussvorschlag

Der Landrat wird gebeten den Beteiligungsbericht über die Beteiligungen des Landkreises Potsdam-Mittelmark fortzuschreiben und dem Kreistag zur Kenntnis vorzulegen.

Frau Dr. Seidel, Bündnis 90/Die Grünen, weist darauf hin, dass der angeforderte Bericht Bestandteil des Jahresabschlusses ist und eine Beschlussfassung daher entbehrlich ist.

Herr Goetz, FDP/BiK-BiT/IGH, merkt an, dass man kurz vor den Neuwahlen stehe und hier eine Entscheidung dem neuen Kreistag vorbehalten bleiben solle.

Herr Otto, SPD, erklärt, dass der Bericht für Oktober angekündigt sei.

Herr Dr. Koch teilt auf die Diskussion mit, dass bis zur nächsten Kreistagssitzung am 23.05.2024 alle fehlenden Berichte bis zum Jahr 2021 vorliegen werden. Der dann noch fehlende Bericht für 2022 soll im Juli vorliegen.

Da kein weiterer Diskussionsbedarf besteht, stellt der Ausschussvorsitzende den Verweis der Drucksache zur Beschlussfassung in den Kreistag zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis: **mehrheitlich beschlossen**
(8 Ja, 1 Nein)

Der Kreisausschuss verweist die Drucksache 2024/704 mehrheitlich zur Beschlussfassung in den Kreistag.

Frau Dr. Seidel weist nach Abstimmung noch darauf hin, dass der Antrag im Fachausschuss zurückgestellt wurde.

TOP 6.4.

Änderung der Geschäftsordnung des Kreistages Potsdam-Mittelmark
(Beschlussvorschlag Nummer: 2024/707)

Beschlussvorschlag

Der Kreistag beschließt, den § 9 Absatz (7) der aktuellen Geschäftsordnung des Kreistages von Potsdam-Mittelmark um einen Satz 2 zu ergänzen, der wie folgt lautet:

*„Die Kreisverwaltung hat die Fraktionen bei der Findung von Deckungsvorschlägen **fachlich** zu unterstützen.“*

Frau Rabinowitsch, Die Linke/Piraten, teilt zunächst mit, dass ihre Fraktion den ursprünglichen Antrag noch um das Wort „fachlich“ ergänzt hat.

Herr Liebrecht, Bündnis 90/Die Grünen, teilt mit, dass seine Fraktion mit diesem Antrag Schwierigkeiten in der Umsetzung sieht und den Ansatz für falsch hält. Zudem gibt es bereits ein funktionierendes Verfahren.

Herr Goetz, FDP/BiK-BiT/IGH, bestätigt, dass eine solche Umsetzung nicht funktionieren kann.

Herr Büchner, BVB/Freie Wähler/FBB, sieht das ganz anders und sieht hier klar die fachliche Zuarbeit der Verwaltung. Er sieht hier auch keine Ungleichbehandlung.

Herr Otto, SPD, merkt an, dass eine Änderung für den aktuellen Kreistag keine Relevanz mehr haben wird und daher der neue Kreistag über diesen Antrag beschließen sollte.

Herr Dorow, AfD, teilt mit, dass die Verwaltung klar unterstützen sollte, aber mit dem vorliegenden Antrag der Verwaltung die Arbeit übergeholfen wird. Es liegt hier immer eine politische Entscheidung vor, wo dann gestrichen werden soll.

Nach Abschluss der Diskussion, stellt der Ausschussvorsitzende den Verweis der Drucksache in den Kreistag zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis: bei Stimmengleichheit abgelehnt
(4 Ja, 4 Nein, 1 Enthaltung)

Der Kreisausschuss lehnt die Verweisung der Drucksache 2024/707 zur Beschlussfassung in den Kreistag ab.

Der Ausschussvorsitzende erklärt, dass es dem Einreicher unbenommen bleibt, den Antrag in den Kreistag einzubringen.

TOP 7.

Beschlussvorlagen

TOP 7.1.

Fortschreibung Nahverkehrsplan Landkreis Potsdam-Mittelmark 2025 - 2029
(Beschlussvorschlag Nummer: 2024/645)

Beschlussvorschlag

Der Kreistag beschließt die Fortschreibung des Nahverkehrsplanes des Landkreises Potsdam-Mittelmark 2025 – 2029.

Herr Dorow, AfD, merkt an, dass der Antrag vor dem Hintergrund der Kosten abgelehnt wird. Er sieht aber auch, dass der Landkreis dies nicht ändern kann, da dies von der EU vorgegeben wird.

Herr Büchner, BVB/Freie Wähler/FBB, appelliert an alle, den Nahverkehrsplan zu beschließen. Er äußert seine Enttäuschung darüber, dass das Radewegekonzept nicht mehr fertig geworden ist. Zudem merkt er an, dass der Nahverkehrsplan auch immer unter einem Haushaltsvorbehalt steht.

Da kein weiterer Beratungsbedarf besteht, wird der Verweis der Drucksache durch den Ausschussvorsitzenden zur Abstimmung gestellt.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich verwiesen
(8 Ja, 1 Nein)

Der Kreisausschuss verweist die Drucksache 2024/645 mehrheitlich zu Beschlussfassung in den Kreistag.

TOP 7.2.

Digitalstrategie Potsdam-Mittelmark 2024 - 2029
(Beschlussvorschlag Nummer: 2024/686)

Beschlussvorschlag

Der Kreistag beschließt die Digitalstrategie Potsdam-Mittelmark 2024 – 2029, vorbehaltlich der jeweils zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel.

Da kein Beratungsbedarf besteht, stellt der Ausschussvorsitzende den Verweis der Drucksache zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis: einstimmig verwiesen

Der Kreisausschuss verweist die Drucksache 2024/686 einstimmig zur Beschlussfassung in den Kreistag.

TOP 7.3.

**Kreisentwicklungsbudget 2024
(Beschluss Nummer: 2024/689)**

Herr Büchner, BVB/Freie Wähler/FBB, teilt mit, dass er sich vor dem Hintergrund enthalten werde, dass das KEB nicht dazu dienen soll, z.B. Spielsand auszutauschen. Es sollen mit dem KEB Projekte unterstützt werden, bei denen den Kommunen das Geld fehle.

Herr Goetz, FDP/BiK-BiT/IGH, stimmt der Aussage von Herr Büchner zu.

Frau Dr. Seidel, Bündnis 90/Die Grünen, teilt mit, dass in der Beratungsrunde niemand aus ihrer Fraktion teilnehmen konnte und deshalb vorher etwas eingereicht wurde, was dann aber nicht beraten wurde und auch nicht im Protokoll erschien.

Da keine weiteren Fragen bestehen, stellt der Ausschussvorsitzende den Verweis der Drucksache in den Kreistag zur Abstimmung.

Der Ausschussvorsitzende verliest sodann den Beschlussvorschlag und stellt ihn zur Abstimmung.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen
(1 Enthaltung)**

Beschluss

Der Kreisausschuss beschließt die Verwendung der Fördermittel aus dem Kreisentwicklungsbudget 2024 entsprechend der Prioritätenliste (Anlage 1) vorbehaltlich der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel und des Haushaltsbeschlusses 2024/25.

TOP 7.4.

**Vergabeempfehlung gemäß Punkt 1 (3) der Richtlinie des Landkreises Potsdam-Mittelmark zur Förderung von Instandsetzungsarbeiten von Stauanlagen an Gewässern 2. Ordnung
(Beschluss Nummer: 2024/691)**

Frau Dr. Seidel, Bündnis 90/Die Grünen, teilt mit, dass sie den Antrag ablehnen wird, da das Land hierfür Mittel zur Verfügung stellt und die Antragstellung zwischenzeitlich vereinfacht worden sein soll.

Der Ausschussvorsitzende teilt mit, dass seiner Kenntnis nach dem Land nicht genügend Fördermittel zur Verfügung stehen.

*Frau Richel, CDU, nimmt ab 17:34 Uhr an der Sitzung teil,
somit sind nun 10 stimmberechtigte Ausschussmitglieder anwesend.*

Es gibt keinen weiteren Beratungsbedarf.

Der Ausschussvorsitzende verliest sodann den Beschlussvorschlag und stellt ihn zur Abstimmung.

**Abstimmungsergebnis: mehrheitlich beschlossen
(8 Ja, 2 Nein)**

Beschluss

Der Kreisausschuss beschließt die Verwendung der finanziellen Zuwendungen für Instandsetzungsarbeiten von Stauanlagen gemäß Anlage 1 in Höhe von 147.986,32 €.

TOP 7.5.

Ausschreibung Schadstoffmobil
(Beschluss Nummer: 2024/693)

Da kein Beratungsbedarf besteht, verliert der Ausschussvorsitzende sodann den Beschlussvorschlag und stellt ihn zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Beschluss

Der Kreisausschuss beschließt das beigefügte Eckpunktepapier zur Durchführung der Ausschreibung „Einsammeln, Befördern und Entsorgen von gefährlichen Abfällen aus dem Landkreis Potsdam-Mittelmark mittels Schadstoffmobil“.

TOP 7.6.

Ausschreibung zur Verwertung von Restabfällen und Sperrmüll
(Beschlussvorschlag Nummer: 2024/694)

Beschlussvorschlag

Der Kreistag beschließt das beigefügte Eckpunktepapier zur Durchführung der Ausschreibung „Verwertung von Restabfällen und Sperrmüll aus dem Landkreis Potsdam-Mittelmark“.

Da kein Diskussionsbedarf besteht, stellt der Ausschussvorsitzende den Verweis der Drucksache 2024/694 zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis: einstimmig verwiesen

Der Kreisausschuss verweist die Drucksache 2024/694 einstimmig zur Beschlussfassung in den Kreistag.

TOP 7.7.

9. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung des Landkreises Potsdam-Mittelmark
(Beschlussvorschlag Nummer: 2024/700)

Beschlussvorschlag

Der Kreistag beschließt die anliegende "Neunte Satzung zur Änderung der Hauptsatzung des Landkreises Potsdam-Mittelmark".

Der Landrat leitet zunächst in das Thema ein und führt aus, dass zum einen die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen den vorliegenden Antrag eingereicht haben und es den Beschlussvorschlag der Verwaltung zu TOP 7.8 mit weitergehenden Änderungen gibt. Er verweist darauf, dass die Änderungen der Verwaltung mit den Änderungen der Kommunalverfassung einhergehen und zwingend noch vor der Kommunalwahl beschlossen werden müssen.

Frau Dr. Seidel, Bündnis 90/Die Grünen, erklärt, dass der Antrag hiermit zurückgenommen wird.

Sie merkt darüber hinaus an, dass sie es gut finde, dass die Verwaltung inhaltlich den Antrag bereits mit in ihrem Beschlussvorschlag aufgenommen hat.

TOP 7.8.**Neunte Satzung zur Änderung der Hauptsatzung des Landkreises Potsdam-Mittelmark**
(Beschlussvorschlag Nummer: 2024/695)**Beschlussvorschlag**

Der Kreistag beschließt die anliegende Neunte Satzung zur Änderung der Hauptsatzung des Landkreises Potsdam-Mittelmark.

Herr Otto, SPD, erklärt, dass seine Fraktion zwei kleine Änderungen wünsche. Seine Fraktion fände es besser, wenn statt dem Vorschlag der Verwaltung hinsichtlich der Besetzung des Beirates für Menschen mit Behinderung nicht 4 institutionelle Einrichtungen und 3 betroffene Personen, sondern 3 institutionelle Einrichtungen und 4 betroffene Personen, den Beirat bilden. Die Betroffenen sollten die Mehrheit im Beirat abbilden.

Frau Rabinowitsch, Die Linke/Piraten, unterstützt die Aussage von Herr Otto. Es wurde auch schon im Fachausschuss besprochen, dass ein entsprechender Antrag eingereicht werden sollte.

Frau Richel, CDU, unterstützt das vorgebrachte Ansinnen und verweist dabei auf einen bereits eingereichten Antrag ihrer Fraktion im letzten Jahr.

Der Ausschussvorsitzende begrüßt die Diskussion und die Stellung eines Änderungsantrages. Auch er sieht den Vorteil, dass die betroffenen Personen die Mehrheit darstellen sollte.

Herr Otto teilt daraufhin mit, dass seine Fraktion ursprünglich den Änderungsantrag zum Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen stellen wollte.

Herr Goetz, FDP/BiK-BiT/IGH, verweist auf diverse Schreibfehler und bittet um redaktionelle Prüfung (genderkonform) und Korrektur dieser. Ebenso bittet er darum zu prüfen, ob die Formulierungen überhaupt einen Sinn ergeben, also eine Rechtsförmlichkeitsprüfung vorzunehmen.

Herr Büchner, BVB/Freie Wähler/FBB, würde den Änderungsantrag unterstützen und sich anschließen, gibt jedoch zu bedenken, dass der Beirat nicht beschließt, sondern berät.

Der Ausschussvorsitzende schlägt vor, dass die SPD-Fraktion einen Änderungsantrag stellen soll.

Frau Rabinowitsch merkt an, dass es noch weitere Dinge in dem Vorschlag der Verwaltung gibt und hierzu keine Diskussion stattfindet. Sie hätte gern gewusst, wie sich die Erhöhung der Summen ergibt.

Frau Richel teilt hierauf mit, dass diese Summen bereits in dem von der CDU-Fraktion im letzten Jahr eingereichten Antrag enthalten waren.

Da kein weiterer Beratungsbedarf besteht, stellt der Ausschussvorsitzende den Verweis der Drucksache zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis: einstimmig verwiesen

Der Kreisausschuss verweist die Drucksache 2024/695 einstimmig zur Beschlussfassung in den Kreistag.

TOP 7.9.**Förderliste 2024 gemäß Richtlinie des Landkreises Potsdam-Mittelmark zur Förderung von Klimaschutz- und Klimafolgenanpassungsmaßnahmen**
(Beschluss Nummer: 2024/699)

Da kein Beratungsbedarf besteht, verliert der Ausschussvorsitzende verliert den Beschlussvorschlag und stellt ihn zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Beschluss

Die Verwaltung wird beauftragt, die Verwendung der Mittel aus der Richtlinie zur Förderung von Klimaschutz- und Klimafolgenanpassungsmaßnahmen für das Jahr 2024 entsprechend der beiliegenden Förderliste umzusetzen.

Die Förderung unterliegt dem Haushaltsvorbehalt. Die Verfügbarkeit und Höhe der veranschlagten Mittel unterliegen dem Vorbehalt der Genehmigung des Haushalts.

TOP 7.10.

Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe für die geplante Straßenbaumaßnahme "K 6945 1. Bauabschnitt L 93 - Ortseingang Steinberg"
(Beschlussvorschlag Nummer: 2024/701)

Beschlussvorschlag

Der Kreistag des Landkreises Potsdam-Mittelmark beschließt eine überplanmäßige Ausgabe im Haushaltsjahr 2024 in Höhe von 365.993,23 € für die Umsetzung der geplanten Straßenbaumaßnahme „K 6945 1. Bauabschnitt L 93 – Ortseingang Steinberg“.

Da kein Beratungsbedarf besteht, stellt der Ausschussvorsitzende den Verweis der Drucksache zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis: einstimmig verwiesen

Der Kreisausschuss verweist die Drucksache 2024/701 einstimmig zur Beschlussfassung in den Kreistag.

TOP 7.11.

Genehmigung Eilentscheidung gemäß § 58 BbgKVerf vom 20.02.2024
(Beschluss Nummer: 2024/706)

Da es im Vorfeld der Sitzung zu Irritationen kam, erläutert der Landrat, warum der Beschlussvorschlag erst jetzt eingebracht wird. Er verweist dabei auf den zeitlichen Ablauf und dass es bereits eine eindeutige Empfehlung des Landkreistages hinsichtlich der Finanzierung der Kosten für das Kitapersonal durch das Land geht und fristwährend eine Klage einzureichen war.

Der Ausschussvorsitzende verliert sodann den Beschlussvorschlag und stellt ihn zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Beschluss

Der Kreisausschuss genehmigt die beigefügte Eilentscheidung des Landrates und der Vorsitzenden des Kreistages vom 20.02.2024.

TOP 7.12.

Bestellung der Integrationsbeauftragten des Landkreises Potsdam-Mittelmark
(Beschlussvorschlag Nummer: 2024/709)

Beschluss

Der Kreistag bestellt Frau Steffi Randig mit Wirkung vom 24. Mai 2024 zur Integrationsbeauftragten des Landkreises Potsdam-Mittelmark.

Da kein Beratungsbedarf besteht, stellt der Ausschussvorsitzende den Verweis der Drucksache zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis: einstimmig verwiesen

Der Kreisausschuss verweist die Drucksache 2024/709 einstimmig zur Beschlussfassung in den Kreistag.

TOP 8.**Informationsvorlagen****TOP 8.1.****Energie- und Treibhausgasbilanz des Landkreises Potsdam-Mittelmark 2018 bis 2020**

(Beschlussvorschlag Nummer: 2024/677)

Beschlussvorschlag

Der Kreistag nimmt die aktuelle Energie- und Treibhausgasbilanz des Landkreises Potsdam-Mittelmark für die Jahre 2018 bis 2020 zur Kenntnis (Anlage).

Der Kreisausschuss nimmt die Energie- und Treibhausgasbilanz des Landkreises Potsdam-Mittelmark 2018 – 2020 zur Kenntnis.

TOP 8.2.**Neuvergabe der Busverkehrsleistungen zum 01.06.2026****Veröffentlichung der Vorabbekanntmachung**

(Beschlussvorschlag Nummer: 2024/684)

Beschluss

Der Kreistag nimmt die in der Begründung beschriebenen Inhalte der Vorabbekanntmachung der beabsichtigten Direktvergabe der Busverkehrsleistungen zum 01.06.2026 zur Kenntnis.

Der Kreisausschuss nimmt die Inhalte der Vorabbekanntmachung der beabsichtigten Direktvergabe zur Kenntnis.

TOP 8.3.**Personalbericht 2023**

(Beschlussvorschlag Nummer: 2024/688)

Beschlussvorschlag

Der Kreistag nimmt den Personalbericht 2023 zur Kenntnis.

Der Kreisausschuss nimmt den Personalbericht 2023 zu Kenntnis.

TOP 8.4.**Über- und außerplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen, die gemäß § 5 Abs. 3 Haushaltssatzung unterhalb der Erheblichkeitsgrenze liegen und die der Kämmerer für das Haushaltsjahr 2023 genehmigt hat**

(Beschlussvorschlag Nummer: 2024/697)

Beschlussvorschlag

Der Kreistag nimmt die in der Anlage aufgeführten über- und außerplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen, die der Kämmerer für das Haushaltsjahr 2023 genehmigt hat, zur Kenntnis.

Herr Goetz, FDP/BiK-BiT/IGH, bittet kurz um Bestätigung, ob es sich bei der benannten Summe um knapp 150.000 € handelt.

Herr Dr. Koch bestätigt dies.

Da kein weiterer Diskussionsbedarf besteht, nimmt der Kreisausschuss die Information des Kämmerers zur Kenntnis.

TOP 8.5.

Umsetzungsstand der Maßnahmen des Integrierten Klimaschutzkonzepts 2019 – 2029 des Landkreises Potsdam-Mittelmark
(Beschlussvorschlag Nummer: 2024/698)

Beschlussvorschlag

Der Kreistag nimmt den Umsetzungsstand der Maßnahmen des Integrierten Klimaschutzkonzepts 2019–2029 des Landkreises Potsdam-Mittelmark als Ergebnis einer fachlichen Abstimmung mit den zuständigen Fachdiensten der Dezernate 1 bis 4 zur Kenntnis.

Der Kreisausschuss nimmt den Umsetzungsstand zur Kenntnis.

TOP 8.6.

Unerledigte Beschlüsse des 6. Kreistages Potsdam-Mittelmark (Wahlperiode Mai 2019 bis Mai 2024)
(Beschlussvorschlag Nummer: 2024/705)

Beschlussvorschlag

Der Kreistag nimmt die in der Anlage aufgeführten nicht oder nur teilweise realisierten Beschlüsse des Kreistages zur Kenntnis.

Der Kreisausschuss nimmt die unerledigten Beschlüsse des 6. Kreistages zur Kenntnis.

TOP 8.7.

Sachbericht für das Jahr 2023 zum Stand der Umsetzung der Maßnahmen im Rahmen des "Pakts für Pflege" im Landkreis Potsdam-Mittelmark
(Beschlussvorschlag Nummer: 2024/708)

Beschlussvorschlag

Der Kreistag nimmt den in der Anlage beigefügten Sachbericht zum Förderprogramm „Pakt für Pflege im Land Brandenburg – Pflege gemeinsam sichern“ zur Kenntnis.

Der Kreisausschuss nimmt den Sachbericht zur Kenntnis.

TOP 8.8.

Sozialraumprofile 2022
(Beschlussvorschlag Nummer: 2024/710)

Beschlussvorschlag

Der Kreistag nimmt die Sozialraumprofile für die kreisangehörigen Kommunen im Landkreis Potsdam-Mittelmark für das Jahr 2022 zur Kenntnis.

Der Kreisausschuss nimmt die Sozialraumprofile zur Kenntnis.

TOP 8.9.

Rückgabe Förderbescheid Projekt LEAF-autonomes Fahren
(Beschlussvorschlag Nummer: 2024/711)

Beschlussvorschlag

Der Kreistag nimmt die Rückgabe des Förderbescheides aus dem Projekt LEAF- Ländliche Erschließung mit Autonomen Fahrzeugen - zur Kenntnis.

Der Landrat erläutert zunächst den Hintergrund der jetzigen Situation. Er geht dabei auf den Beschluss des Kreistages aus dem letzten Jahr ein und teilt mit, dass eine entsprechende Kooperationsvereinbarung schlussendlich nicht abgeschlossen werden konnte, da die potentiellen Partner wegen der eigenen Haushaltslage das Risiko nicht mehr mittragen wollten. Für den Landkreis Potsdam-Mittelmark ist das finanzielle Risiko dieses Projekt allein durchzuführen zu hoch, da auch die Eigenbeteiligung entsprechend steigen würde, da der Fördermittelgeber verlangt, dass drei Busse angeschafft werden müssten.

Herr Büchner, BVB/Freie Wähler/FBB, nimmt die Information so zur Kenntnis, da die Finanzierung nicht gesichert ist. Er regt an, die jetzt freiwerdenden Mittel anderweitig im ÖPNV einzusetzen.

Herr Dorow, AfD, sieht sich mit dieser Entscheidung bestätigt, da er bereits im Ausschuss mitgeteilt habe, dass ein zu hohes finanzielles Risiko mit diesem Projekt verbunden ist.

Nachdem kein weiterer Diskussionsbedarf besteht, nimmt der Kreisausschuss die Rückgabe des Förderbescheids zur Kenntnis.

TOP 9.

Sonstiges

Herr Goetz, FDP/BiK-BiT/IGH, hat noch eine Frage hinsichtlich des Kreisentwicklungsbudgets und der dazugehörigen Prioritätenliste. Er bittet um Mitteilung, welche Anträge nicht bewilligt wurden.

Herr Büchner, BVB/Freie Wähler/FBB, teilt mit, dass hierzu den Abgeordneten eine Liste zugesandt worden sein soll.

Der Landrat erklärt, dass er ebenfalls davon ausgegangen sei, dass diese Liste bereits versandt worden sei.

Herr Otto, SPD, hat noch eine Frage an den Landrat hinsichtlich des am 23.05.2024 stattfindenden Kreistages, ob dort auch ein paar Worte zu 75 Jahre Grundgesetz gefunden werden und ob auch etwas wegen der letzten Kreistagssitzung überhaupt geplant ist.

Der Landrat teilt mit, dass es auch das ein oder andere Abschiedswort und auch eine kleine sich der Kreistagssitzung anschließende Feier geben wird.

Frau Rabinowitsch, Die Linke/Piraten, wurde auch durch die Öffentlichkeit darauf aufmerksam, dass dieses Jubiläum ansteht und würde es begrüßen, wenn im Kreistag zu diesem Anlass ein paar Worte fallen würden.

Herr Dorow, AfD, würde es auch begrüßen, wenn ein paar Worte zum Jubiläum des Grundgesetzes gefunden werden könnten.

Der Ausschussvorsitzende schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 18:06 Uhr.

Der Ausschussvorsitzende eröffnet den nichtöffentlichen Teil der Sitzung um 18:06 Uhr.

TOP 10.

Bestätigung der Tagesordnung des nichtöffentlichen Teils der Sitzung

Die vorliegende Tagesordnung für den nichtöffentlichen Teil der Sitzung wird einstimmig bestätigt.

TOP 11.

Ermächtigung des Landrates zum Abschluss eines außergerichtlichen Vergleichs mit der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BIMA) über die Zahlung von 109.810,80 EUR
(Beschlussvorschlag Nummer: 2024/702)

Beschlussvorschlag

Der Kreistag ermächtigt den Landrat, den anliegenden Vergleichsvorschlag mit der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BIMA) abzuschließen.

Der vom Landkreis beauftragte Anwalt soll gebeten werden, die folgenden zwei Ergänzungen in den Vergleich aufzunehmen:

Mit der Zahlung von 2/3 des Kaufpreises sind alle anderen Forderungen abgedeckt (also auch mögliche Miet-/Pachtforderungen der BIMA).

Jede Partei trägt ihre eigenen Kosten (hier insb.: Rechtsanwaltskosten und sonstige Kosten).

Herr Dorow, AfD, wird dem Beschlussvorschlag zustimmen, bittet jedoch um Mitteilung, ob die anderen Beteiligten dem Vergleichsvorschlag bereits zugestimmt haben.

Der Landrat teilt mit, dass dem Landkreis für sich genommen das Risiko minimieren muss und nicht bekannt ist, wie sich die anderen Beteiligten entscheiden werden.

Herr Goetz, FDP/BiK-BiT/IGH, fasst zusammen, dass derzeit weiterhin das Risiko eines Klageverfahrens im Raume steht.

Da kein weiterer Beratungsbedarf besteht, stellt der Ausschussvorsitzende den Verweis der Drucksache zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis: einstimmig verwiesen

Der Kreisausschuss verweist die Drucksache 2024/702 einstimmig zur Beschlussfassung in den Kreistag.

Der Ausschussvorsitzende schließt den nichtöffentlichen Teil der Sitzung um 18:08 Uhr.

Der Ausschussvorsitzende bedankt sich für die Teilnahme und beendet die Sitzung um 18:08 Uhr.

Bad Belzig, 13.05.2024

gez.
Günter Baaske
Vorsitzender des Kreisausschusses